

Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

Beitrag von „CDL“ vom 18. Dezember 2021 19:19

Ich darf leider erst im März wieder Blut spenden. Hatte beim letzten Mal einen komischen Proteinrückstand im Blut, der erst nach einer besondere Untersuchung dazu geführt hat, dass mein Blut freigegeben werden konnte, weil dieser Rückstand den Anschein erweckt, man könnte eine Hepatitisinfektion haben. Das ist zu teuer, um das jedes Mal für 500ml zu machen ohne Plasma (muss wegen bestimmter Medikamente bei mir weggeworfen werden). Seltene



Erkrankungen und ich- wir sind ein duftes Team.

Alle anderen: Blut spenden rockt! Da gibt es lecker Kekschen und lecker Schoki und lecker Brezel und lecker Cola und lecker Tee und lecker Wasser, Gesundheitsberatung frei Haus, nette Menschen, die "bitte" und "danke" sagen, ein gutes Gefühl von Mitmenschlichkeit und sogar ein paar Last minute- Geschenke zum Abräumen (Luftballons, Kugelschreiber, Post its, Streichhölzer, Blöckchen,... mit dem Aufdruck des örtlichen KKH- persönlicher geht es ja wohl kaum ☺).

Ach so: Wer es wie ich schafft nach der Spende fast umzufallen (ich lasse echt nix aus 🤣) bekommt am Ende garantiert sämtliche Taschen vollgestopft mit allem, was nicht niet- und nagelfest ist. 🤪